Lehrgang

Lehrgang für Leiterinnen und Leiter in der Kinderbildung und -betreuung

führen | leiten | managen

26.09.2025 -
22.05.2026

LAND SALZBURG

Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens,
Druckerei Land Salzburg UW-Nr. 1271

Impressum

Medieninhaber: Land Salzburg | **Herausgeber:** Salzburger Verwaltungsakademie, Zentrum für Kindergartenpädagogik, vertreten durch Mag. (FH) Sebastian Wirnsberger | **Umschlaggestaltung:** LMZ/Grafik | **Innenteil:** Abteilung | **Druck:** Druckerei Land Salzburg | **Alle:** Postfach 527, 5010 Salzburg

Land Salzburg Form 8748a-03.24
Titelbild: envato elements

1 Allgemeiner Überblick

Gesellschaft und Bildungslandschaft wandeln sich kontinuierlich, miteinhergehend die Familienkonstellationen, das Aufwachsen und die Interessen an Bildung und Betreuung von Kindern. Qualifizierte Persönlichkeiten im Führungsbereich sind in der Lage, diesen Veränderungen und den resultierenden Anforderungen mit ihrem Handeln gerecht zu werden.
Der Lehrgang bietet den Teilnehmenden die Grundlage zur Entwicklung einer professionell agierenden Führungspersönlichkeit. Es gilt, die eigenen Potenziale zu entdecken und führungsbezogene Kompetenzen weiterzuentwickeln.

Kompetenz für Ihre Tätigkeit als Führungskraft einer Kinderbetreuungseinrichtung
Wie gelingt es, Mitarbeitende zu einem Team zu formen und in schwierigen Situationen konstruktiv zu lenken? Wodurch wird es möglich, Aufgaben, Ansprüche und Bedürfnisse mit entsprechendem Zeitmanagement zu bewältigen? Wie wird das Personal zum aktiven Mitgestalten motiviert?
Die Lehrgangsinhalte beziehen sich auf aktuelle gesellschaftliche und bildungspolitische Bedingungen sowie auf Managementkonzepte.

Qualifizierung für alle Formen der Kinderbetreuung
Unterschiedliche Systeme, Formen und gesetzliche Rahmenbedingungen in einem komplexen Arbeitsfeld erfordern fundierte Kenntnisse im öffentlichen und privaten Sektor. Das Wissen zu den geltenden Bestimmungen bzw. den damit befassten Instanzen muss für Führungskräfte abrufbar sein.

Modularer Aufbau und das Arbeiten in Lerngruppen begünstigt den Praxistransfer
Wie können Veränderungsprozesse und persönliche Entwicklungswege unterstützt, zukünftige Führungsqualität nachhaltig gebildet und verankert werden?
Die Teilnehmenden erhalten themenbezogen Anregungen und methodische Impulse für die Praxis, wie sie die strukturellen Gegebenheiten ihrer Einrichtung, ihrer Mitarbeiter:innen, der Familien und des aktuellen gesellschaftlichen Lebensumfeldes einschätzen können. Das Lernen wird vertieft.

Die Gruppe als Lernort bildet die Grundlage für Qualitäts- und Unterstützungsnetzwerke
Das gemeinsame Denken lässt Raum für eigene Perspektiven und Ideen, die mit Hilfe anderer reflektiert und erweitert werden. Der Austausch über Erfahrungen und Visionen stärkt und ermutigt, neue Wege im Bereich Betriebs- und Personalführung sowie Erziehungspartnerschaft zu bestreiten.

2 führen – leiten – managen: Lehrgang für Leiterinnen und Leiter in der Kinderbildung und -betreuung (2 Semester)

2.1 Teilnahmevoraussetzung

- Ausbildung zur/zum Kindergartenpädagogen/in und entsprechende Praxiszeiten entsprechend dem Salzburger Kinderbildungs- und –betreuungsgesetz 2019 und der Verordnungen idgF.
- Leitung einer Kinderbetreuungseinrichtung mit einschlägig anerkannten Ausbildungen

2.2 Lehrgangsziele - Als Absolvent:in

- verfügen Sie über grundlegendes Wissen zu zentralen Aufgabenstellungen und gesetzlichen Rahmenbedingungen für die Leitung einer Kinderbetreuungseinrichtung in Salzburg.
- haben Sie Ihre sozial-kommunikativen Kompetenzen bezogen auf die unterschiedlichen Interaktionspartner:innen innerhalb und außerhalb des Betriebes erweitert.
- sind Sie in der Lage, praxisorientierte einfache Modelle und Instrumente der Betriebs- und Personalführung für Ihre individuellen Erfordernisse anzupassen und einzusetzen.
- haben Sie Ihren persönlichen Zugang zu den Begriffen Führen, Leiten, Managen reflektiert sowie Anregungen zur Weiterentwicklung Ihrer Führungspersönlichkeit ausgehend von erprobten aktuellen Konzepten und Ihren individuellen Potenzialen erhalten.

2.3 Lehrgangsdesign - Zentrale Elemente des Lehrgangs

- Ausgewogenheit von Wissensvermittlung, Arbeit an der eigenen Persönlichkeit und Methodenerwerb im Kontext von Lehrgangziel und individuellem Entwicklungsziel
- Forschendes, dialogisches Lernen in der Peergruppe
- Transfersicherung

2.3.1 Dies wird erreicht mittels

- Einbeziehen der individuellen Bildungs-, Erziehungs- und Leitungsbiografie
- Entwickeln von Selbststeuerungsstrategien
- Verknüpfen von Theorie und Praxis in den Modulen
- Wechsel von Modulen (Wissensvermittlung) und Reflexions-/Selbstlernphasen
- Arbeiten in der Peergruppe und Bilden von Wissens- und Erfahrungsnetzwerken
- Kontinuierliche Lehrgangsbegleitung
- Leitungscoaching zwischen den Modulen
- Entwickeln einer Idee/Fragestellung zur Praxis aus Leitungsperspektive und Verfassen einer praxisbezogenen Projektarbeit
- Kollegialer Hospitation

2.4 Abschluss – Leistungsnachweis

- Der Lehrgang umfasst: 128 UE-Präsenzunterricht; 2 UE-Leitungscoaching; ca. 50 UE Selbststudium.
- Durchgehende Anwesenheit mind. 80% und aktive Mitarbeit. Fehlzeiten von mehr als der Hälfte eines Moduls/einer thematischen Einheit müssen schriftlich und/oder mit Ersatzseminaren nachgeholt werden.
- Arbeit in der Peergruppe zu je 3-4 Personen
  - Entwicklung von Ideen für die Praxis aus Leitungsperspektive, die im Rahmen der gemeinsamen Projektarbeit bearbeitet und dargestellt werden. Es müssen jedenfalls 3 Peergruppentreffen á 2 Stunden dokumentiert und protokolliert nachgewiesen werden.
  - Absolvierung von Supervisionseinheit/Leitungscoaching im Ausmaß von 2 UE a 50 min.
- Erstellen einer praxisbezogenen Projektarbeit* im Umfang von ca. 15 Seiten (Partnerarbeit). Bei 3–4 Teilnehmer/innen 20 Seiten und inhaltlich breitere Auseinandersetzung.
- Abschlusspräsentation/Fachgespräch zur Projektarbeit

  * wird im Lehrgang näher beschrieben

3 Anmeldung und Organisatorisches

- Der Bedarf für den Lehrgang wird in einem laufenden Umfragelink auf unserer Homepage abgefragt Land Salzburg - Zentrum für Kindergartenpädagogik. Bei Zustandekommen eines neuen Lehrganges werden die Interessentinnen und Interessenten von uns verständigt. Erst dann ist eine Anmeldung möglich.

3.1 Dokumente/ Nachweise

Der Anmeldung sind in Kopie beizulegen:

- Das Anmeldeansuchen, von Ihnen und vom Träger unterschrieben
- Matura- und Abschlusszeugnis(se)/Befähigungsnachweis
- Nachweis für einen Erste-Hilfe-Notfallkurs für Kleinkinder im Umfang von 4 Stunden (darf zum Abschluss des Lehrgangs nicht älter als 3 Jahre sein)
- Nachweis für einen Kurs zum Brandwart/Maßnahmen zur Brandverhütung.
  Kurse für Erste Hilfe-Kleinkindernotfälle und Brandverhütung werden im allgemeinen Kursprogramm angeboten und bedürfen einer selbstständigen Extraanmeldung.

3.2 Reihung der Anmeldung

- erfolgt unter Beachtung der rechtzeitigen Meldung des Bedarfes und der im Salzburger Kinderbetreuungsgesetz festgelegten Zulassungs- und Anstellungserfordernisse.
- weitere Kriterien, die sich auf die Dringlichkeit zur Erfüllung der Voraussetzungen einer Leitungstätigkeit sowie des Erfahrungshintergrundes beziehen, werden berücksichtigt.

3.3 Kosten

- **Lehrgangskosten** € 2.370,00. **Ihr Lehrgangsbeitrag: € 593,00.**
  den Differenzbetrag von € 1.777,00. übernimmt das Land Salzburg
  - inklusive 2 Einheiten Supervision/ Leitungscoaching
  - inklusive Pausenverpflegung

3.4 Anrechnungen

Einzelne Module können nur angerechnet werden, wenn Sie den ULG Elementarpädagogik in Salzburg, das Bachelorstudium Elementarpädagogik an der PH Salzburg oder die Studienergänzung Elementarpädagogik an der Uni Salzburg absolviert haben.

3.5 Lehrgangsleitung:

Salzburger Verwaltungsakademie – Zentrum für Kindergartenpädagogik
Aigner Straße 34, 5020 Salzburg
Mag. (FH) Sebastian Wirnsberger Tel.: 0662 8042 5603 Mail: zekip@salzburg.gv.at

3.6 Veranstaltungsort und Lehrgangszeiten:

WIFI Salzburg Julius Raab Platz 2 5027 Salzburg	

- **Lehrgangszeiten:**
  - Die Module finden in Tagesform an Freitagen und Samstagen von 09:00 – 17:00 statt.
  - Ausgenommen sind Zusatzseminare wie Erste Hilfe, Brandverhütung und Supervision.

3.7 Termine

Fach			**GESAMT 128 UE-Präsenz**
Lehrveranstaltung	Referent/in	Termin	Zeit
Potenziale einer Managementpersönlichkeit I: Quellen der Management-persönlichkeit - Führungsbiografie und Führungsverständnis	Hopf Markus	26.09.25	09:00-17:00
Kommunikation als Führungsinstrument	Hopf Markus	27.09.25	09:00-17:00
Instrumente der Qualitätssicherung: Grundlagendokumente	Paar Isabella	17.10.25	09:00-17:00
Mitarbeiter:innenführung: Teamführung und Teamentwicklung - Diversity	Hopf Markus	18.10.25	09:00-17:00
Verwaltungs- und Personalmanagement in pädagogischen Einrichtungen: Betriebsführung in pädagogischen Einrichtungen	Perschl Birgit, Greisberger Simone	14.11.25	09:00-17:00
Potentiale einer Managementpersönlichkeit II: Ressourcenmanagement: Zeit-, Prozess- und Projektmanagement	Kaiser Sandra	21.11.25	09:00-17:00
Potenziale einer Managementpersönlichkeit II: Kommunikation: Moderation und Konfliktmanagement	Hölzl Susanne	22.11.25	09:00-17:00
Rechtliche Grundlagen I	Helmberg Monika Kendler Birgit	16.01.26	09:00-12:30
Kindeswohl und Kooperation: die Kinder- und Jugendhilfe	Perlick Franziska	16.01.26	13:30-15:00
Sicherheits- und Notfallmanagement	Hartl Wolfgang SZSV	16.01.26	15:15-17:00
Verwaltungs- und Personalmanagement in pädagogischen Einrichtungen: Aufgabenverständnis und Führungsverantwortung der Leitung in Salzburg	Haas-Logisch Petra Brander Harald	17.01.26	09:00-15:00
Rechtliche Grundlagen II	Helmberg Monika Kendler Birgit	20.02.26	09:00-12:30
Psychische Erste Hilfe und Krisenmanagement	Karin Unterluggauer	20.02.26	13:30-15:15
Handlungskompetenz durch Selbststeuerung	Gadringer Daniela	20.02.26	15:30-17:30
Qualitätssicherung u. -Entwicklung - „das Ganze im Blick“	Hajszan Michaela	21.02.26	09:00-17:00
Inklusive Pädagogik: Prozesse und Gespräche zielführend gestalten	Rückl Alexandra Wirnsberger Sebastian	27.03.26	09:00-17:00
Gesundheitsmanagement	Mikstetter Manuela	28.03.26	09:00-17:00
Erziehungspartnerschaft: Teil von Qualität	Wirnsberger Sebastian	17.04.26	09:00-14:45
Handlungskompetenz durch Selbststeuerung	Gadringer Daniela	17.04.26	15:00-17:00
Einführung in die Bindungstheorie und in die frühen Eltern-Kind-Interaktionsmuster	Schernhardt Peter	18.04.26	09:00-17:00
Transferleistungen/ Selbststudium/ Päd. Portfolio/ Projektarbeit/Supervision und externe Seminare			
Einführung in die Projektarbeit/Portfolio	Hopf Markus	27.09.25	08:45-09:00
Supervision-Einführung	Hopf Markus	27.09.25	08:45-09:00
Abschlusspräsentation		22.05.26	09:00-17:00
Erste Hilfe	ÖJRK im RK Salzburg		4 UE
Brandverhütung	LFKMDO Sbg.		5 UE

Salzburger Verwaltungsakademie
Zentrum für Kindergartenpädagogik

Aigner Straße 34 | Postfach 527
A-5026 Salzburg
Tel.: 0662 8042-0 | Fax: 0662 8042-5666
E-Mail: zekip@salzburg.gv.at

LAND SALZBURG